

Geplantes Programm

Biografie – Begegnung – bewegte Bilder. Filmworkshop für Jugendliche

Eine kreative Medienwerkstatt

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Jugendliche mit und ohne Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 27. März 2023 – Freitag, 31. März 2023
- Seminarnummer:** 23/04/132 (KJP 4846)
- Veranstaltungsort:** Naturfreundehaus Teutoburg, Detmolder Straße 738, 33699 Bielefeld
- Seminarleiter*in:** Dr. Karsten Pieper, Mediensoziologe
- Referent*in:** N.N., Medienpädagog*in
- Teilnahmegebühr:** 90,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Dieser Kurzfilmworkshop soll Jugendliche mit unterschiedlichen Migrationsbiografien zusammen und in den Austausch bringen. In dem praxisorientierten Workshop werden Jugendliche angeleitet, in kleinen Teams eigene Kurzfilme zu erstellen. Sie sind dabei selbst die Macher*innen und Entscheider*innen. Sie übernehmen die Verantwortung in den verschiedenen Phasen einer Filmproduktion und durchlaufen die Prozesse von der Ideenentwicklung bis hin zum Videoschnitt. Thematisch soll sich dabei mit der Frage nach der eigenen Identität, mit Stereotypen und Vorurteilen, mit Missverständnissen und Konflikten sowie mit Freundschaft und Zusammenhalt auseinandergesetzt werden. Das Begegnen, gemeinsame Arbeiten und gegenseitige Kennenlernen – auch von kultureller Vielfalt – stehen dabei im Vordergrund. Der Workshop möchte somit zu Zusammenhalt und zur gegenseitigen Toleranz, zu Respekt und Gemeinschaft motivieren und anregen.

Die Jugendlichen werden in ihrer Kreativität, ihrem Verantwortungsbewusstsein, ihrer Selbstständigkeit sowie in ihrer künstlerischen und sozialen Kompetenz gefördert. Dabei ist der Workshop so aufgebaut, dass vormittags theoretisches und Grundlagenwissen für die Planung und Umsetzung eines Kurzfilms vermittelt wird und nachmittags in Kleingruppen selbstständig an den eigenen Projekten gearbeitet wird.

Ziele:

- Förderung der Kreativität, der Selbstständigkeit und des Verantwortungsbewusstseins der Jugendlichen
- Stärkung künstlerischer und sozialer Kompetenzen wie Sprache, Konzentration, Mitarbeit, Sozialverhalten, Respekt, Toleranz und Gruppenfähigkeit
- Wissensvermittlung und Wissensaneignung im Bereich Film, Kennenlernen entsprechender technischer Aspekte
- Förderung von Medienkompetenz und kultureller Teilhabe
- Aktivierung zum gemeinsamen und eigenständigen Arbeiten in einem außerschulischen Kontext
- Auseinandersetzung mit Fragen nach der eigenen Identität und dem Fußfassen in Deutschland

Programmablauf:

Montag, 27. März 2023

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Karsten Pieper Begrüßung und Vorstellung der Arbeit des Hauses <i>Plenum</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 17.00 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Erläuterung des Programmablaufs, Erarbeitung und Festlegung von Zielen und Regeln für die Zusammenarbeit <i>Plenum, Erwartungsabfrage</i>
17.00 - 17.30 Uhr	Pause
17.30 - 18.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Einführung in die Thematik <i>Plenum, Vortrag</i>
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Karsten Pieper Gemeinsames Kennenlernen <i>Biografisches Partnerinterview</i>

Dienstag, 28. März 2023

8.00 Uhr	Frühstück
9.00 - 10.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Der Kurzfilm: Eine Einführung <i>Vortrag, Diskussion</i>

10.30	-	11.00 Uhr	Pause
11.00	-	12.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Der Kurzfilm in der Praxis: Drehbuch, Rollenverteilung, Drehorte, Schneiden und Bearbeiten – Was ist wichtig? Worauf muss ich achten? <i>Vortrag, Diskussion</i>
		12.30 Uhr	Mittagessen
		14.30 Uhr	Kaffee
15.00	-	16.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Mit vorhandener Technik und Umgebung vertraut machen: Erstes Ausprobieren der Technik sowie Suche nach möglichen Drehorten <i>Aufteilung und Arbeit in Kleingruppen</i>
16.30	-	17.00 Uhr	Pause
17.00	-	18.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Ideensammlung für den Kurzfilm <i>Arbeit in Kleingruppen, Ideencollage</i>
		18.30 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 29. März 2023

		8.00 Uhr	Frühstück
9.00	-	10.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Die Grundlage eines jeden Films: Das Drehbuch <i>Vortrag, Diskussion</i>
10.30	-	11.00 Uhr	Pause
11.00	-	12.30 Uhr	Karsten Pieper / N.N. Drehbuch schreiben, Rollen verteilen, Drehorte auswählen <i>Arbeit in Kleingruppen</i>

	12.30 Uhr	Mittagessen
	14.30 Uhr	Kaffee
15.00 - 16.30	Uhr	Fortsetzung: Drehbuch schreiben, Rollen verteilen, Drehorte auswählen <i>Arbeit in Kleingruppen</i>
16.30 - 17.00	Uhr	Pause
17.00 - 18.30	Uhr	Karsten Pieper / N.N. Und Action, bitte! <i>Arbeit in Kleingruppen, Dreh des Kurzfilms</i>
	18.30 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 30. März 2023

	8.00 Uhr	Frühstück
9.00 - 10.30	Uhr	Karsten Pieper / N.N. Fortsetzung: Und Action, bitte! <i>Arbeit in Kleingruppen, Dreh des Kurzfilms</i>
10.30 - 11.00	Uhr	Pause
11.00 - 12.30	Uhr	Karsten Pieper / N.N. Fortsetzung: Und Action, bitte! <i>Arbeit in Kleingruppen, Dreh des Kurzfilms und erste Postproduktionsarbeiten</i>
	12.30 Uhr	Mittagessen
	14.30 Uhr	Kaffee
15.00 - 16.30	Uhr	Karsten Pieper / N.N. Die Postproduktion: Den Kurzfilm schneiden und bearbeiten <i>Arbeit in Kleingruppen, Kurzfilmerstellung</i>

- 16.30 - 17.00 Uhr Pause
- 17.00 - 18.30 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Die Postproduktion: Den Kurzfilm Schneiden und bearbeiten
Arbeit in Kleingruppen, Kurzfilmerstellung
- 18.30 Uhr Abendessen

Freitag, 31. März 2023

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 - 10.30 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Vorhang auf: Aufführung der Kurzfilme
Vorführung und Besprechung der Kurzfilme im Plenum
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Fortsetzung: Vorhang auf: Aufführung der Kurzfilme
Vorführung und Besprechung der Kurzfilme im Plenum
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.00 - 14.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Seminauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 14.00 Uhr Abreise

Veranstalter*in:

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@akademie-am-toensberg.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.akademie-am-toensberg.de



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Einlassvorbehalt:

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.



Dachverband:



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB).

Förderung:

Eine Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln über den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend wurde über die AKSB beantragt.